

## Satans Evangelium – Teil 7

### Kapitel 4: Das Übernatürliche

Die Heilige Schrift gibt uns einen klaren Einblick in den Bereich des Übernatürlichen. Wir wissen, dass der übernatürliche Bereich eine schreckliche Rebellion erleben musste, als Luzifer nach der Macht der Gottheit griff. Gott wurde Mensch, und dieser Mensch war Jesus Christus, der in diese verdorbene Menschheit hineingeboren wurde. ER überbrückte die übernatürliche Kluft zwischen Gott und dem Menschen. Alle Dinge wirken und verlaufen nach Gottes Plan und Seinen Zielen, und der übernatürliche Bereich funktioniert nach den Rahmenbedingungen, die Gott festgelegt hat. Als natürliche Menschen ist es uns verboten zu versuchen, überhaupt erst nach diesen unsichtbaren Dingen zu schielen, auf die sich die Bibel bezieht. Wir sollen gegenwärtig damit beschäftigt sein, das Evangelium in dem natürlichen Bereich unter den menschlichen Geschöpfen zu verbreiten.

Jedoch kommt bald der Zeitpunkt, von dem auch die Engel wissen, dass er kommen wird, wenn die letzte Posaune die Wiederkunft von Jesus Christus ankündigt, von dem an die Heiligen Unsterblichkeit erlangen, sie die übernatürlichen Grenzen überschreiten und die Engel richten werden.

#### **1.Korinther Kapitel 6, Vers 3**

**Wisst ihr nicht, dass wir sogar Engel richten werden, geschweige denn Rechtshändler um Mein und Dein (oder: über Dinge des gewöhnlichen Lebens)?**

Heute sehen wir einen seltsamen Trend, bei dem der Mensch wieder einmal in seinem eigenem experimentiellen und philosophischen Streben zu dem „übernatürlichen Bereich“ eine Verbindung aufbauen wil und dabei meint, einen Sinn für die Gottheit zu bekommen. Dieser Trend entspricht haargenau der New Age-Philosophie, die vollkommen im Gegensatz zum orthodoxen Christentum steht. Leider hat sich ein großer Teil der Kirche auf diesen Trend eingelassen. Bei all diesen Erscheinungen beschmutzen sich die Christen bewusst oder unbewusst mit dem östlichen Mystizismus und dem antichristlichen Geist dieser Welt. Wenn sie dieser Versuchung nicht widerstehen, werden sie letztendlich unter die totale Kontrolle Satans fallen. Scheinbar soll ein tieferes geistliches Verständnis die Motivation hinter alledem zu sein. Das Problem ist nur, dass Christen nicht länger mit dem buchstäblichen Wort Gottes zufrieden sind. Sie suchen nach Erfahrungen, die „über die heiligen Buchseiten hinausgehen“. Das Brot des Himmels empfinden sie im Vergleich zu ihren „heiligen Gefühlen“ altbacken und veraltet.

Die Bibel sagt, dass wenn Menschen versuchen, sich mit dem

übernatürlichen Bereich zu verbinden, sie dabei übers Ohr gehauen werden. Sie verkehren dann nämlich, ohne es zu wissen, mit dem paranormalen Bereich, in dem Satan und seine Engel ihren Sitz haben und die diese Leichtsinigen dann lenken, wohin sie sie haben wollen. In den übernatürlichen Bereich werden die Heiligen erst dann eintreten, wenn der in der Bibel angekündigte Zeitpunkt gekommen ist, nämlich dann, wenn Jesus Christus zur Entrückung wiederkehrt, um die Seinen zu Sich zu holen und keine Sekunde vorher! Jede Teilnahme an dem paranormalen Bereich ist derselbe Weg, den Luzifer einst eingeschlagen hat, als er seine Grenzen überschritt. Bis zum Zeitpunkt der Entrückung sollen die Heiligen mit dem zufrieden sein, wie sie leben und im Wort Gottes ruhen. Sie sollen ihrem Glauben gemäß denken, reden und handeln, Gottes Gebote halten, sich in Geduld üben und es vermeiden, mit der geistigen Welt Kontakt aufzunehmen.

### **Glaube oder Unglaube**

Wie kann der normale Mensch bei all dieser Vielfalt im Evangeliums-Menü zwischen Wahrheit und Irrtum unterscheiden? Wir hören Märchen von jenen, die über „geistlicher Kriegsführung“ predigen, dass sich einem die Zehnägel aufrollen. Die so genannten „Erfahrungen“ oder „Begegnungen“ mit der geistigen Welt haben überhaupt nichts mit dem Kreuz von Jesus Christus zu tun; sondern da manifestiert sich eindeutig geistliche Täuschung und eine Wegführung von der Heiligen Schrift. Wir haben Berichte von Leuten gehört, dass als sie sich mit diesem Wahnsinn der „geistigen Kriegsführung“ befasst haben, sie sich Blutergüsse und Verletzungen bei ihren Begegnungen mit den territorialen Geistern oder dämonischen Wesen zugezogen haben.

Fast als Lohn betrachten die Empfänger solche Blessuren. Sie empfinden sogar etwas wie Dankbarkeit und halten diese Verletzungen für einen Beweis dafür, dass er oder sie wirklich in eine hohe geistige Ebene eingetreten und so überzeugend gewesen wäre, dass sich der Feind zu solchen Mitteln gezwungen sah. „Propheten“ proklamieren, dass Gott jetzt das Übernatürliche „gebietet“ und uns Offenbarungen in Form von Träumen, Visionen und persönlicher Erfahrungen geben würde. Der Mystizismus nimmt zu. Doch wir hören die Leute allen Ernstes sagen: „Das muss Gott sein“, weil die Verfechter vorgeben, ein intuitives Zeugnis zu haben, dass das wahrhaftig sei, egal ob das nun mit der Bibel übereinstimmt oder nicht. Sei auf der Hut, wenn Du solch eine Rechtfertigung hörst! Das ist keine Rechtfertigung, sondern eine Ausrede, weil man nicht zugeben will, dass man getäuscht wurde!

Es ist ganz klar aus der Geschichte ersichtlich, dass es den Menschen leichter fällt, an den Mystizismus zu glauben als ihn anzuzweifeln. Ein wissbegieriger Verstand tendiert immer dazu, etwas Neues wissen oder erfahren zu wollen. Dies trifft besonders auf den Bereich Religion zu. Vor

über 2 300 Jahren sagte selbst der griechische Philosoph Aristoteles:

„Die Fähigkeit, am Mystizismus zu zweifeln, ist selten vorhanden.“

Die allgemeinen Reaktionen der Christen auf die heidnischen Praktiken und gnostischen Lehren zeigen, dass viele leicht zu täuschen sind, weil sie die Bibel nicht gelesen haben.

## **Mystizismus**

Wenn man sich die vielen Tonbandaufnahmen anhört, die heute von der „prophetischen Bewegung“ herausgegeben werden, steht dabei immer der Mystizismus im Vordergrund. Die „New Encyclopaedia“ von Funk & Wagnalis definiert den Begriff „Mystizismus“ wie folgt:

„Mystizismus ist, wenn ein Mensch durch persönliche religiöse Erfahrung unmittelbares, direktes, intuitives Wissen von Gott oder der ultimativen Realität empfängt.“

Solche persönlichen Erfahrungen sind jetzt das Kriterium für Wahrheit. Es gibt viele Christen, die geistliche Erkenntnis nur im Zusammenhang mit diesem Begriff kennen. Die Gefahr liegt darin, dass wenn diese Erfahrungen die Basis für den Glauben bilden, statt das Wort Gottes, dann kommen irreführende theologische Ideen auf, welche den Weg zur Abweichung vom Wort Gottes ebnen.

Richard Kirby schrieb in seinem 1979 erschienenen Buch „The Mission of Mysticism“ (Die Mission des Mystizismus):

„Das Interesse am Mystizismus wächst stark, weil die Kirchen immer leerer werden und die religiösen Feiertage von einer ausgelassenen, achtlosen Welt nur noch als Zeiten der Erholung betrachtet werden. Es ist offensichtlich, dass die heutige Gesellschaft, wenn sie überhaupt irgendein Interesse an geistlichen Dingen hat, direkte Erfahrungen machen und sich nicht mehr mit Lehren aus alten Texten zufrieden geben will und sich auch nicht mehr von der traditionellen Lehre beeindruckt lässt, bei der man die lebendige Kraft dahinter nicht spürt.“

Eine Dame rief bei einer örtlichen Radio-Talkshow an und berichtete übergücklich von ihrem Glauben an innere Heilung. Als man auf Ruth Carter Stapleton (Siehe:[http://de.wikipedia.org/wiki/Ruth\\_Carter\\_Stapleton](http://de.wikipedia.org/wiki/Ruth_Carter_Stapleton)) zu sprechen kam, meinte sie, dass sie „Wundererfahrungen“ als Folge von Ruths Dienst gemacht hätte. Als man sie nach den seltsamen Glaubensüberzeugungen von Frau Stapleton fragte, die überhaupt nicht dem orthodoxen Christentum entsprechen, versicherte die Anruferin den Hörern,

dass diese Frau eine Bibelschule besucht hätte. Aber sie konnte keine andere Basis für Frau Stapletons Lehre nennen als ihre eigenen Erfahrungen. So sträuben sich heute alle, die mit den „Prophetischen Diensten“ in Verbindung stehen, vehement dagegen, wenn sie hören, dass einige sagen, dass es sich dabei um New Age handelt. In einem New Age-Buch wird jedoch ganz klar gesagt:

„Die charismatischen Versammlungen in den Großkirchen sind Eingangstore zum Wassermann-Grenzgebiet.“ („Unfinished Animal: The Aquarian Frontier and the Evolution of Consciousness“ (Das unvollendete Körperliche: Das Wassermann-Grenzgebiet und die Evolution des Bewusstseins) von Theodore Rosak)

Warum greifen New Ager Menschen an, die von sich sagen, dass sie Teil des blutgewaschenen Leibes Christi sind? Wir glauben, dass, anstatt dass die Aufmerksamkeit auf das Kreuz von Jesus Christus gelenkt wird, die Menschen dahin gebracht werden sollen, dass die übernatürlichen Erfahrungen für sie zum Fundament ihres Glaubens werden. Dies hat unmerklich zu einer Vergabelung geführt.

Johanna Michaelson hat das sehr gut in einem Artikel in der Frühjahrsausgabe 1985 von „Ministries Magazine“ zum Ausdruck gebracht, in welchem sie schrieb:

„Wir haben es immer unterschwellig zugelassen, dass unsere Basis der soliden, objektiven Gründung auf das Wort Gottes verändert wurde und haben unseren Fokus mehr auf unsere Erfahrungen gerichtet als auf den Maßstab unserer Glaubensüberzeugungen.“

Die abgefallene Kirche ist zum Träger des Mystizismus geworden, da ihre Struktur und ihre Einrichtungen ihn unterschwellig übernommen haben. Von Anbeginn hat der Mystizismus schon die Gemeinde von Jesus Christus geplagt. In diesen letzten Tagen sind wir Zeugen von unheilvollen Manifestationen. Das dürfte uns eigentlich nicht überraschen, denn die Bibel sagt:

## **2.Timotheus Kapitel 4, Verse 3-4**

**3 Denn es wird eine Zeit kommen, da wird man die gesunde Lehre unerträglich finden und sich nach eigenem Gelüsten Lehrer über Lehrer beschaffen, weil man nach Ohrenkitzel Verlangen trägt; 4 von der Wahrheit dagegen wird man die Ohren abkehren und sich den Fabeln zuwenden.**

## **2.Petrus Kapitel 2, Vers 1**

**Es sind allerdings auch falsche Propheten unter dem Volk (Israel)**

**aufgetreten, wie es auch unter euch falsche Lehrer geben wird, welche verderbliche Irrlehren (oder: Sonderrichtungen) heimlich bei euch einführen werden, indem sie sogar den Herrn, der sie (zu seinem Eigentum) erkaufte hat, verleugnen, wodurch sie jähes (= plötzliches) Verderben über sich bringen.**

### **1. Timotheus Kapitel 4, Verse 1-2**

**Der Geist aber kündigt ausdrücklich an, dass in späteren Zeiten manche vom Glauben abfallen werden, weil sie sich irreführenden Geistern und Lehren, die von Dämonen herrühren, zuwenden, 2 verführt durch das heuchlerische Gebaren von Lügenrednern, die das Brandmal der Schuld im eigenen Gewissen tragen.**

Richard Kirby schreibt weiter in „The Mission of Mysticism“:

„Die Schlussfolgerung der Fortsetzung des christlichen Mystizismus (zugegebenermaßen unter der Verkleidung von Geistlichkeit, wobei es sich nichtsdestoweniger fast immer um ein Synonym handelt) ist einfach, dass das Christentum nicht gedacht werden kann, ohne den Überfluss der Sprösslinge des modernen Mystizismus. Weit gefehlt! Das Christentum ist schon immer ein Schoß und die Wiege für den westlichen Mystizismus gewesen und hat ihn eher willkommen geheißen, statt sich vor ihm zu fürchten.“

Das bringt uns zurück zum Gnostizismus. Er hat sich bereits in den Tagen des Apostels Johannes manifestiert. Er wurde damals „die Lehren der Tiefen Gottes“ genannt, während es sich in Wirklichkeit um die Lehren der Tiefen Satans handelt.

### **Offenbarung Kapitel 2, Verse 24-25**

**24 „Euch anderen aber in Thyatira, allen denen, welche sich zu dieser Lehre nicht halten, da ihr die ›Tiefen des Satans‹, wie sie behaupten (oder: wie sie es nennen), nicht erkannt habt – euch sage ICH: ICH lege euch keine weitere Last auf; 25 nur haltet das fest, was ihr besitzt, bis ICH komme!“**

Es läuft auf die Tatsache hinaus, dass der Mensch im Gnostizismus nicht durch den Glauben an Gott und das Gerechtmachtwerden erlöst wird, wie es die Bibel sagt, sondern vielmehr durch „mystisches Wissen“, welches der Mensch durch persönliche Erfahrungen erlangt. Dieses Thema ist in allen Kulturen und im Okkultismus verwoben.

Wenn die Himmel durch Feuer hinwegschmelzen und die Erde ausradiert wird, was wird dann standhalten: Deine Erfahrungen oder das Wort Gottes?

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt!>\*